

## Medienmitteilung

# Deutschlands Atomausstieg kompensiert Kernkraftwerke der Welt im Jahr 2023

**(Olten, 15.01.2024) Ende 2023 bestand der weltweite Kernkraftwerkspark aus 438 Reaktoren in 32 Ländern. Im Jahr 2023 gingen fünf neue Kernkraftwerke ans Netz, ebenso viele Einheiten wurden ausschliesslich aus politischen Gründen stillgelegt. Die installierte Nettoleistung sank leicht auf gut 392'700 Megawatt. Die Kernenergie ist weiterhin die zweitgrösste Quelle sauberen Stroms.**

Fünf neue Kernkraftwerke (KKW) sind im Jahr 2023 mit dem Netz verbunden worden: Belarus-2 in Weissrussland, Fangchenggang-3 in China, Mochovce-3 in der Slowakei sowie Shin-Hanul-2 in Südkorea. Mit Vogtle-3 nahm der erste Reaktor der fortgeschrittenen dritten Generation in den USA die Produktion auf.

2023 vollendete Deutschland mit der Stilllegung seiner letzten drei KKW Emsland, Isar-2 und Neckarwestheim-2 den schon lange beschlossenen Atomausstieg. Auch das belgische Werk Tihange-2 und Kuosheng-2 in Taiwan wurden aufgrund von politisch motivierten Ausstiegsbeschlüssen endgültig abgeschaltet.

### **Gleich viele Reaktoren bei einem Land weniger**

Deutschlands Ausstieg hatte keinen Einfluss auf das Total der weltweiten KKW. Der zivile Kernkraftwerkpark der Welt umfasste beim Jahreswechsel 438 Reaktoren in neu 32 Ländern.

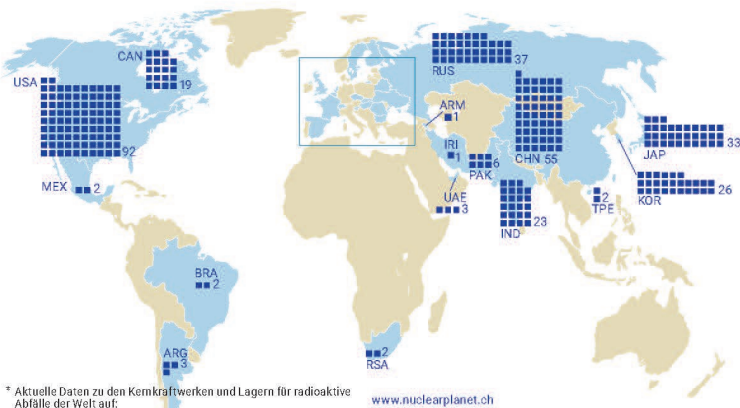
Der Anteil der Kernenergie an der weltweiten Stromproduktion verblieb bei knapp 10%. Damit ist sie weiterhin nach der Wasserkraft die zweitgrösste Quelle CO<sub>2</sub>-armen Stroms. Die installierte Leistung sank auf rund 392'700 MW (2022: 393'600). Im Jahr 2023 starteten sechs Bauprojekte von neuen KKW, die dritte Einheit des Neueinsteigers Ägypten und fünf in China. Weltweit sind 57 neue Kernkraftwerke in Bau und 85 weitere geplant.

15.01.2024

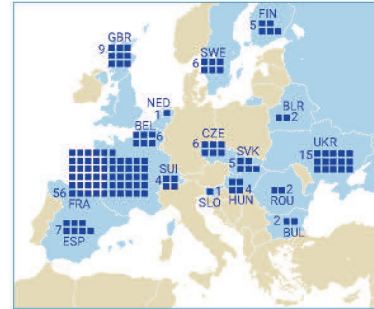
#### Kernkraftwerke weltweit

#### Les centrales nucléaires dans le monde

Stand 31.12.2023\* / État au 31 décembre 2023\*



Ganze Welt 438 392 700 MW 10 %  
Monde entier



Stets aktuelle Daten zu sämtlichen Kernkraftwerken und Lagern für radioaktive Abfälle:

[www.nuclearplanet.ch](http://www.nuclearplanet.ch).

Diese Medienmitteilung finden Sie auch im Internet: [www.nuklearforum.ch](http://www.nuklearforum.ch).

#### Kontakt:

Stefan Diepenbrock, Leiter Kommunikation, [stefan.diepenbrock@nuklearforum.ch](mailto:stefan.diepenbrock@nuklearforum.ch)

Matthias Rey, Media Relations, [matthias.rey@nuklearforum.ch](mailto:matthias.rey@nuklearforum.ch)

Nuklearforum Schweiz, Frohburgstrasse 20, 4600 Olten

Tel.: 031 560 36 50

Das Nuklearforum Schweiz ist ein Verein zur Förderung der sachgerechten Information über die zivile Nutzung der Kernenergie. Seit über 60 Jahren unterstützt das Nuklearforum als wissenschaftlich-technische Fachorganisation die Meinungsbildungsprozesse im Bereich der Kernenergie.